

SPD 60 plus feiert vergnügt

Ludwig Wätjen ernennt Ursel Schönemann zur Kohlkönigin

VON JOHANN SCHRIEFER

Worpswede-Hüttenbusch. Schon seit ein paar Jahren kommt die Arbeitsgemeinschaft 60 plus in der SPD jeweils am Buß- und Bettag im Hüttenbuscher Schützenhof zu ihrer Jahresabschlussveranstaltung zusammen. Der stellvertretende Kreisvorsitzende Ludwig Wätjen begrüßte dazu 153 Mitglieder aus den Ortsverbänden Gras-

berg, Hambergen, Lilienthal, Osterholz-Scharmbeck, Ritterhude, Schwanewede und Worpswede sowie aus Achim.

„So viele waren wir noch nie“, freute sich Wätjen, der zunächst einen Rückblick über die vergangenen zwölf Monate hielt. Darin ging er vor allem auf die Jahreshauptversammlung, in der der damalige Bundestagsabgeordnete Joachim Stünker einen Bericht aus Berlin hielt, und auf das Kartoffeles-

sen in der Nähe von Sulingen ein. Mehr als 100 Mitglieder hätten den Ausflug ganz toll gefunden und empfohlen, ihn in dieser Art unbedingt zu wiederholen. Gerne erinnere man sich auch noch an die Fahrt zum niedersächsischen Landtag, an der rund 50 Personen teilnahmen. Wätjen dankte Renate und Bruno Preuß, die diese Veranstaltung mit ihren Mitstreitern perfekt organisiert hatten, und wünschte dann allen einen guten Appetit zu einem zünftigen Kohl- und Pinkeles-

Der SPD-Unterbezirkvorsitzende Dr. Tim Jesgarzewski gab sich in seinen Grußworten überzeugt, dass wieder „bessere Zeiten vor uns liegen“. 2010 würden nämlich keine Wahlen stattfinden, und daher könnten die Menschen sich wieder in Ruhe auf ein gutes Miteinander besinnen. Er sprach auch den Neuaufbau in der SPD an. „Um den gestalten zu können, dafür brauchen wir eure Mithilfe“, betonte Jesgarzewski.

Beim Betreten des Saales wurden die Gäste mit Musik empfangen, die Anne Bönig und Imke Pakusch einer Drehorgel entlockten. Nach dem hervorragenden Essen unterhielten die beiden Damen die Gäste noch mit weiteren Drehorgelklängen sowie mit heiteren Sketchen und lustigen Gedichten. Ludwig Wätjen ernannte dann noch Ursel Schönemann vom Ortsverband Osterholz-Scharmbeck unter Beifall zur neuen Kohlkönigin.



Imke Pakusch (links) und Anne Bönig sorgen mit ihren Sketchen für Heiterkeit bei den Senioren.

JSC-FOTO: SCHRIEFER